



## Freiwillige Helferinnen gesucht: Telefonische Informationen für Frauen in Isolation

Das Projekt Women Boost unterstützt isoliert lebende Frauen in Hamburg mit Flucht- oder Migrationsbiografie.

Bei unserer Zielgruppe, die teilweise nicht die deutsche Sprache spricht, herrscht auf Grund der **aktuellen Ausnahmesituation** viel **Verunsicherung**. Sie wissen nicht, welchen Informationen sie vertrauen können. Der aktuelle Zustand ist darüber hinaus **psychisch sehr belastend**.

Deshalb wollen wir im Rahmen des Projekts „Women Boost“ diesen Frauen **telefonische Unterstützung in verschiedenen Sprachen** anbieten.

Dies bedeutet, unter anderem darüber aufzuklären, welchen Informationen bezüglich des Corona-Virus vertraut werden kann und wie Falschmeldungen erkannt werden können. Auch wollen wir sie auf Angebote für intensive telefonische Beratung in verschiedenen Sprachen aufmerksam machen und an entsprechende Stellen weiterleiten.

Hierfür brauchen wir **eine Menge Unterstützung** in Form von motivierten Helferinnen, die neben Deutsch noch mindestens eine weitere Sprache beherrschen und bereit sind, telefonisch mit der Zielgruppe die Informationen zu teilen.

Neben den Sprachkenntnissen bedarf es keiner weiteren Voraussetzungen; Du wirst über alle wichtigen Informationen zunächst per Mail (oder Telefonkonferenz) in Kenntnis gesetzt.

Falls Du Interesse hast, mitzuhelfen oder noch Fragen hierzu hast, melde Dich gerne bei:

Sania Butt

Projektkoordination „Women Boost“

[sania.butt@lessan.eu](mailto:sania.butt@lessan.eu)

Tel.: 0178 39 96 52 3

Mehr Infos zum eigentlichen Projekt unter:

[www.lessan.eu](http://www.lessan.eu)

*„Women Boost“ wird gefördert durch die BürgerStiftung Hamburg und das Bezirksamt Hamburg Nord.*